



**BMF**

**BUNDESMINISTERIUM  
FÜR FINANZEN**

Teilheft

# Bundesvoranschlag 2016

Untergliederung 01

Präsidenschaftskanzlei



Teilheft

# Bundesvoranschlag

2016

Untergliederung 01:  
Präsidenschaftskanzlei

## **Inhalt**

Allgemeine Hinweise .....	1
Gliederungselemente des Bundesvoranschlages .....	2
Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung .....	4
I. Bundesvoranschlag Untergliederung 01 .....	7
I.A Aufteilung auf Globalbudgets .....	8
I.B Gesamtüberblick Personal .....	9
I.C Detailbudgets .....	10
01.01 Präsidentschaftskanzlei	
Aufteilung auf Detailbudgets .....	10
01.01.01 Präsidentschaftskanzlei .....	11
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen .....	19
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen .....	20
I.F Anmerkungen und Abkürzungen .....	21
II. Beilagen:	

## **Allgemeine Hinweise**

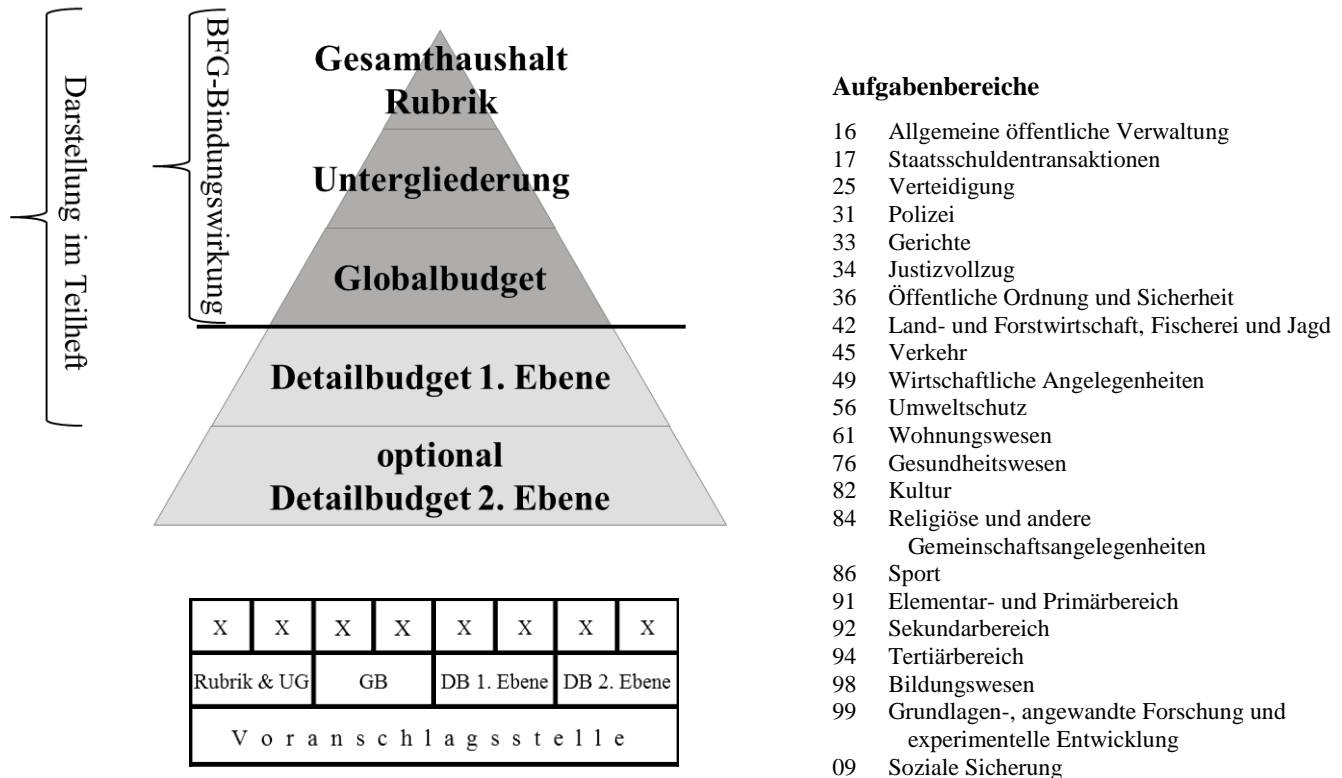
Für den Inhalt der Teilhefte ist das jeweilige haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise, es sei denn, dass ausdrücklich anderes angegeben ist. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

## Gliederungselemente des Bundesvoranschlages

### Budgetstruktur

Durch die Haushaltsrechtsreform hat sich die Darstellung des Bundesvoranschlages und somit die gesamte Budgetstruktur grundlegend verändert. Mit Inkrafttreten der 2. Etappe wird der Gesamthaushalt, der das gesamte Budget des Bundes darstellt, in Rubriken, Untergliederungen (UG), Globalbudgets (GB) und Detailbudgets (DB) unterteilt.



Hinweis: Die Detailbudgets 2. Ebene sind nicht Bestandteil der gedruckten Budgetunterlagen (Bundesfinanzgesetz und Teilheft). Diese werden auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als Anhang zum Teilheft elektronisch bereitgestellt. Zu diesem Zwecke werden alle Detailbudgets 2. Ebene eines Detailbudgets 1. Ebene in einem eigenständigen Dokument zusammengefasst.

### Bundesvoranschlag

Der Bundesvoranschlag (BVA) gliedert sich in den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

Im Ergebnisvoranschlag werden Erträge und Aufwendungen periodengerecht abgegrenzt veranschlagt; die Aufwandsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Globalbudgets.

Im Finanzierungsvoranschlag werden Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt; die Auszahlungsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Gesamthaushalt, Rubriken, Untergliederungen und Globalbudgets.

Der Vermögenshaushalt wird nicht budgetiert, er entspricht der Bilanz.

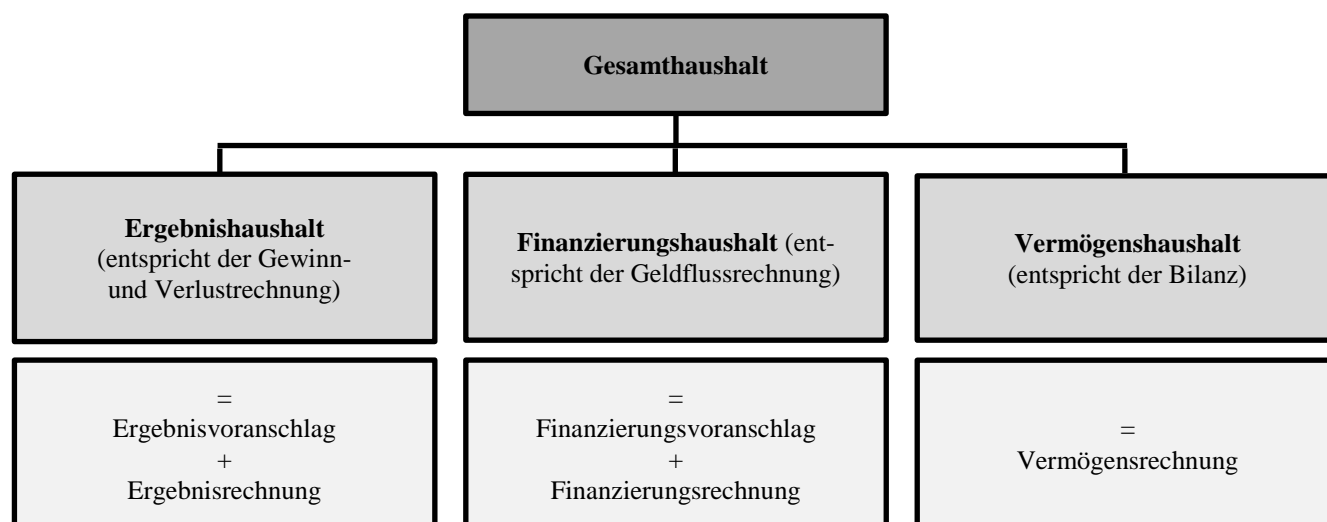
Die einzelnen Voranschläge sind in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen gemäß §§ 30 und 33 BHG 2013 gegliedert.

## Wirkungsorientierung im Budget

Erstmals wird systematisch dargestellt, was mit den Budgetmitteln an Ergebnissen erreicht werden soll. Jedes Ministerium legt Rechenschaft ab.

Weil neben liquiden Mitteln auch der Ressourcenverbrauch und die damit zu erreichenden Ziele dargestellt werden, verbessert sich die Aussagekraft des Budgets. Durch die neue Budgetgliederung mit Global- und Detailbudgets verbessert sich darüber hinaus auch die Übersichtlichkeit des Budgets.

## Elemente des neuen Veranschlagungs- und Verrechnungssystems des Bundes



### Mittelverwendungsgruppen:

- Personalaufwand
- Transferaufwand
- betrieblicher Sachaufwand
- Finanzaufwand

### Mittelaufbringungsgruppen:

- Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- Finanzerträge

### Mittelverwendungsgruppen:

- Auszahlungen
  - aus der operativen Verwaltungstätigkeit
  - aus Transfers
  - aus der Investitionstätigkeit
  - aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
  - aus der Tilgung von Finanzschulden
  - aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
  - infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
  - für den Erwerb von Finanzanlagen

### Mittelaufbringungsgruppen:

- Einzahlungen
  - aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
  - aus der Investitionstätigkeit
  - aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
  - aus der Aufnahme von Finanzschulden
  - aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
  - infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
  - aus dem Abgang von Finanzanlagen

## Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

### Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei

<b>Globalbudget</b>	<b>Bezeichnung Globalbudget</b>	<b>Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs</b>
01.01	Präsidentschaftskanzlei	Bundespräsident/in
<b>VA-Stelle Detailbudget</b>	<b>Bezeichnung Detailbudget</b>	<b>Haushaltsführende Stelle</b>
01.01.01	Präsidentschaftskanzlei	Bundespräsident/in

**Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr**





**Wirkungsziel 2:****Gleichstellungsziel**

Unterstützung bei der Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Bedeutung demokratischer Prozesse, der sozialen Ausgewogenheit und der Gleichstellung von Frauen und Männern.

**Warum dieses Wirkungsziel?**

Durch die Amtsführung des Bundespräsidenten soll in der Öffentlichkeit das Verständnis und das Interesse für die genannten Themen sowie für das Staatsganze gefördert werden. Der Bundespräsident soll nicht nur als Organ im juristischen Sinn sondern auch als Gesprächspartner erlebt werden. Dafür sind regelmäßige Kontakte mit ausgewählten Gruppen der Bevölkerung notwendig, insbesondere mit solchen, die sich in einer besonderen Situation befinden.

**Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?**

Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von

- Begegnungsveranstaltungen des Bundespräsidenten in der Präsidentschaftskanzlei (SchülerInnentag, SeniorInnentag, Tag der offenen Tür etc.)
- öffentlichen Terminen (Reden etc.).

**Wie sieht Erfolg aus?**

Kennzahl 01.2.1	Unterstützung bei der Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Bedeutung demokratischer Prozesse, der sozialen Ausgewogenheit und der Gleichstellung von Frauen und Männern.					
Berechnungsmethode	Erfassung der Anzahl der einschlägigen Veranstaltungen und öffentlichen Termine					
Datenquelle	Präsidentschaftskanzlei					
Messgrößenangabe						
Entwicklung	Istzustand 2012	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Zielzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017
	30	33	28	32	32	32
	Die Kennzahl orientiert sich jeweils am Istzustand vorangegangener Jahre und widerspiegelt damit ein bestimmtes Arbeitspensum, das absolviert wurde bzw. beabsichtigt ist. Abweichungen nach oben oder unten ergeben sich aus dem Umstand, dass Begegnungsveranstaltungen im Sinne dieses Wirkungszieles naturgemäß auch kurzfristigen Änderungen unterliegen können (Absagen, zusätzliche Termine).					

**Wirkungsziel 3:**

Unterstützung bei der Vertretung der Republik nach außen durch internationale Begegnungen und Kontakte auf hoher staatlicher Ebene

**Warum dieses Wirkungsziel?**

Das Zusammentreffen des Bundespräsidenten mit ausländischen EntscheidungsträgerInnen auf der obersten politischen und wirtschaftlichen, sowie auf wissenschaftlicher und kultureller Ebene unterstützt und fördert österreichische Interessen und RepräsentantInnen aus den genannten Bereichen in ihren internationalen Aktivitäten.

**Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?**

Vorbereitung und Durchführung von internationalen Begegnungen des Bundespräsidenten, bei denen RepräsentantInnen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur Gelegenheit zu Kontakten mit geeigneten GesprächspartnerInnen geboten wird.

**Wie sieht Erfolg aus?**

Kennzahl 01.3.1	Internationale Begegnungen des Bundespräsidenten					
Berechnungsmethode	Erfassung der Anzahl der Begegnungen mit Staatsoberhäuptern im In- und Ausland					
Datenquelle	Präsidentschaftskanzlei					
Messgrößenangabe						
Entwicklung	Istzustand 2012	Istzustand 2013	Istzustand 2014	Zielzustand 2015	Zielzustand 2016	Zielzustand 2017
	34	35	34	34	34	34
	Die Kennzahl orientiert sich jeweils am Istzustand vorangegangener Jahre und widerspiegelt damit ein bestimmtes Arbeitspensum, das absolviert wurde bzw. beabsichtigt ist. Abweichungen nach oben oder unten ergeben sich aus dem Umstand, dass Begegnungsveranstaltungen im Sinne dieses Wirkungszieles naturgemäß auch kurzfristigen Änderungen unterliegen können (Absagen, zusätzliche Termine).					

# I. Bundesvoranschlag Untergliederung 01

(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,045	0,043	0,079
<b>Erträge</b>	<b>0,045</b>	<b>0,043</b>	<b>0,079</b>
Personalaufwand	5,464	5,460	5,250
Transferaufwand		0,001	
Betrieblicher Sachaufwand	2,929	2,951	2,609
<b>Aufwendungen</b>	<b>8,393</b>	<b>8,412</b>	<b>7,860</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-8,348</b>	<b>-8,369</b>	<b>-7,780</b>

<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,019	0,017	0,023
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		0,003	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,006	0,005	0,009
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,025</b>	<b>0,025</b>	<b>0,032</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	8,103	8,151	7,720
Auszahlungen aus Transfers		0,001	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,043	0,029	0,041
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,014	0,007	0,012
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>8,160</b>	<b>8,188</b>	<b>7,773</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-8,135</b>	<b>-8,163</b>	<b>-7,741</b>

**I.A Aufteilung auf Globalbudgets**  
**Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei**  
 (Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>UG 01 PräsKzl</b>	<b>GB 01.01 PräsKzl</b>
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,045	0,045
<b>Erträge</b>	<b>0,045</b>	<b>0,045</b>
Personalaufwand	5,464	5,464
Betrieblicher Sachaufwand	2,929	2,929
<b>Aufwendungen</b>	<b>8,393</b>	<b>8,393</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-8,348</b>	<b>-8,348</b>

<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>UG 01 PräsKzl</b>	<b>GB 01.01 PräsKzl</b>
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,019	0,019
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,006	0,006
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,025</b>	<b>0,025</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	8,103	8,103
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,043	0,043
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,014	0,014
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>8,160</b>	<b>8,160</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-8,135</b>	<b>-8,135</b>

## Bundesvoranschlag 2016

# I.B Gesamtüberblick Personal

## Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2016		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2015		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2015 (1.6.)		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2014 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	75,000	27.027,000	75,000	27.027,000	68,875	23.005,125	67,875	22.841,125
ADV	3,000	1.427,000	3,000	1.427,000	3,000	1.427,000	3,000	1.427,000
Militärischer Dienst (MB)	2,000	1.416,000	2,000	1.416,000	2,000	1.416,000	2,000	1.416,000
<b>Summe</b>	<b>80,000</b>	<b>29.870,000</b>	<b>80,000</b>	<b>29.870,000</b>	<b>73,875</b>	<b>25.848,125</b>	<b>72,875</b>	<b>25.684,125</b>

**I.C Detailbudgets**  
**01.01 Präsidentschaftskanzlei**  
**Aufteilung auf Detailbudgets**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>GB 01.01 PräsKzl</b>	<b>DB 01.01.01 PräsKzl</b>
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,045	0,045
<b>Erträge</b>	<b>0,045</b>	<b>0,045</b>
Personalaufwand	5,464	5,464
Betrieblicher Sachaufwand	2,929	2,929
<b>Aufwendungen</b>	<b>8,393</b>	<b>8,393</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-8,348</b>	<b>-8,348</b>

<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>GB 01.01 PräsKzl</b>	<b>DB 01.01.01 PräsKzl</b>
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,019	0,019
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,006	0,006
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,025</b>	<b>0,025</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	8,103	8,103
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,043	0,043
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,014	0,014
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>8,160</b>	<b>8,160</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-8,135</b>	<b>-8,135</b>

**I.C Detailbudgets**  
**01.01.01 Präsidentschaftskanzlei**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 01.01 Präsidentschaftskanzlei**

**Detailbudget 01.01.01 Präsidentschaftskanzlei**

**Haushaltsführende Stelle: Bundespräsident/in**

**Ziele**

**Ziel 1**

Die Kompetenzen des Bundespräsidenten sind verfassungsrechtlich festgelegt. Die Präsidentschaftskanzlei hat die Aufgabe, den Bundespräsidenten bei der Besorgung seiner Amtsgeschäfte zu unterstützen (Art. 67 a B-VG).

**Ziel 2**

Unterstützung bei der Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Bedeutung demokratischer Prozesse, der sozialen Ausgewogenheit und der Gleichstellung von Frauen und Männern

**Ziel 3**

Unterstützung bei der Vertretung der Republik nach außen durch internationale Begegnungen und Kontakte auf hoher staatlicher Ebene

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2016	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2016)
1	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Administrative Behandlung der Rechtsakte sowie die Abwicklung der Veranlassungen, die sich aus den Kompetenzen des Bundespräsidenten ergeben.</li> <li>- Organisation von internationalen Begegnungen in Ausübung der Vertretung nach außen (Besuche ausländischer Staatsgäste, Besuche im Ausland) sowie sonstiger Veranstaltungen.</li> <li>- Erstellung von Rechtsgutachten und Informationen zur Beratung des Bundespräsidenten bei Fragestellungen im Aufgabenbereich.</li> </ul>	Aus der Summe der dem Bundespräsidenten verfassungsrechtlich zugewiesenen Aufgaben geht hervor, dass dieser Verantwortung für das reibungslose Zusammenwirken der obersten Staatsorgane wahrnimmt. Diesem Ziel dienen regelmäßige Kontakte mit den anderen obersten Staatsorganen	
2	Begegnungsveranstaltungen des Bundespräsidenten in der Präsidentschaftskanzlei (SchülerInnen-tag, SeniorInnen-tag, Tag der offenen Tür, öffentliche Termine etc.).	Anzahl solcher Veranstaltungen Zielzustand 2016: 32 Berechnungsmethode: Erfassung der Anzahl der genannten Veranstaltungen und öffentlichen Termine	Istzustand 2014: 28
3	Vorbereitung und Durchführung von internationalen Begegnungen des Bundespräsidenten, bei denen RepräsentantInnen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur Gelegenheit zu Kontakten mit geeigneten GesprächspartnerInnen geboten wird.	Anzahl der internationalen Begegnungen des Bundespräsidenten Zielzustand 2016: 34 Berechnungsmethode: Erfassung der Anzahl der Begegnungen mit Staatsoberhäuptern im In- und Ausland;	Istzustand 2014: 34

**Erläuterungen zum Budget**

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Die Ressortaufgaben ergeben sich aus dem Wirkungsbereich des Bundespräsidenten, geregelt im Bundes-Verfassungsgesetz vom 1. Oktober 1920, StGBI. Nr. 450, in der Fassung von 1929, BGBl. Nr. 1/1930. Die Präsidentschaftskanzlei führt außerdem die Agenden der Ehrenzeichenkanzlei.

- **Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)**

Die Präsidentschaftskanzlei hat die Aufgabe, den Bundespräsidenten bei der Besorgung seiner Amtsgeschäfte zu unterstützen (Art. 67 a B-VG)

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 01.01.01 Präsidentschaftskanzlei**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	16	13.000	7.000	32.768,95
Erträge aus Mieten	16	5.000	3.000	5.461,56
Erträge aus der Veräußerung von Material	16	1.000	2.000	578,96
Erträge aus Leistungen	16		1.000	9,50
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	7.000	1.000	26.718,93
<b>Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren</b>	16	5.000	4.000	7.089,48
<b>Erträge aus Transfers</b>	16		3.000	
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16		3.000	
<b>Sonstige Erträge</b>	16	27.000	29.000	39.261,17
Wertaufholungen von Anlagen	16			-602,05
Erträge aus Währungsdifferenzen	16		1.000	20,88
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16	26.000	26.000	38.301,60
Übrige sonstige Erträge	16	1.000	2.000	1.540,74
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>45.000</b>	<b>43.000</b>	<b>79.119,60</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>19.000</i>	<i>17.000</i>	<i>22.704,05</i>
<b>Erträge</b>		<b>45.000</b>	<b>43.000</b>	<b>79.119,60</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>19.000</i>	<i>17.000</i>	<i>22.704,05</i>
<b>Personalaufwand</b>				
<b>Bezüge</b>	16	3,815.000	3,856.000	3,731.716,36
<b>Mehrdienstleistungen</b>	16	360.000	360.000	339.091,70
<b>Sonstige Nebengebühren</b>	16	138.000	143.000	128.387,94
<b>Gesetzlicher Sozialaufwand</b>	16	946.000	940.000	903.363,31
<b>Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube</b>	16	135.000	90.000	77.762,32
<b>Freiwilliger Sozialaufwand</b>	16	31.000	31.000	30.389,87
<b>Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand</b>	16	39.000	40.000	39.709,75
<b>Summe Personalaufwand</b>		<b>5,464.000</b>	<b>5,460.000</b>	<b>5,250.421,25</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5,374.000</i>	<i>5,370.000</i>	<i>5,172.658,93</i>
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen</b>	09		1.000	
Leistungen aus dem Familienlastenausgleichsfonds	09		1.000	
<b>Summe Transferaufwand</b>			<b>1.000</b>	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>1.000</i>	
<b>Betrieblicher Sachaufwand</b>				
<b>Vergütungen innerhalb des Bundes</b>	16	573.000	565.000	29.886,56
<b>Mieten</b>	16	31.000	29.000	36.831,67
<b>Instandhaltung</b>	16	72.000	57.000	133.729,47
<b>Telekommunikation und Nachrichtenaufwand</b>	16	81.000	83.000	115.439,42
<b>Reisen</b>	16	8.000	10.000	9.903,87
<b>Aufwand für Werkleistungen</b>	16	1,136.000	1,261.000	1,185.711,04
<b>Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund</b>	16	60.000	74.000	52.773,87
<b>Transporte durch Dritte</b>	16	2.000	5.000	4.732,42
<b>Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte</b>	16	200.000	200.000	152.492,61
<b>Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)</b>	16	24.000	14.000	31.407,57
<b>Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen</b>	16			18.716,00



**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 01.01.01 Präsidentschaftskanzlei**  
(Beträge in Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>AB</b>	<b>BVA 2016</b>	<b>BVA 2015</b>	<b>Erfolg 2014</b>
<b>Sonstiger betrieblicher Sachaufwand</b>	16	742.000	653.000	837.474,19
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	1.000	2.000	599,34
Energie	16	138.000	133.000	137.779,22
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	603.000	518.000	699.095,63
<b>Summe Betrieblicher Sachaufwand</b>		<b>2,929.000</b>	<b>2,951.000</b>	<b>2,609.098,69</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2,729.000</i>	<i>2,751.000</i>	<i>2,437.890,08</i>
<b>Aufwendungen</b>		<b>8,393.000</b>	<b>8,412.000</b>	<b>7,859.519,94</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>8,103.000</i>	<i>8,122.000</i>	<i>7,610.549,01</i>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>-8,348.000</b>	<b>-8,369.000</b>	<b>-7,780.400,34</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-8,084.000</i>	<i>-8,105.000</i>	<i>-7,587.844,96</i>

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 01.01.01 Präsidentschaftskanzlei**  
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	16	13.000	7.000	14.267,49
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	5.000	3.000	5.465,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	16	1.000	2.000	790,06
Einzahlungen aus Leistungen	16		1.000	9,50
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	7.000	1.000	8.002,93
<b>Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren</b>	16	5.000	4.000	7.108,83
<b>Einzahlungen aus Transfers</b>	16		3.000	
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16		3.000	
<b>Sonstige Einzahlungen</b>	16	1.000	3.000	1.662,42
Einzahlungen aus Währungsdifferenzen	16		1.000	20,88
Übrige sonstige Einzahlungen	16	1.000	2.000	1.641,54
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>19.000</b>	<b>17.000</b>	<b>23.038,74</b>
<b>Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>				
<b>Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen</b>	16		3.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16		2.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16		1.000	
<b>Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>			<b>3.000</b>	
<b>Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>				
<b>Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen</b>		6.000	5.000	8.892,40
	16	5.000	4.000	8.892,40
	61	1.000	1.000	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		6.000	5.000	8.892,40
	16	5.000	4.000	8.892,40
	61	1.000	1.000	
<b>Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>		<b>6.000</b>	<b>5.000</b>	<b>8.892,40</b>
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>31.931,14</b>
<b>Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>				
<b>Auszahlungen aus Bezügen</b>	16	3,815.000	3,856.000	3,734.547,71
<b>Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen</b>	16	360.000	360.000	356.822,41
<b>Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren</b>	16	138.000	143.000	128.425,94
<b>Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand</b>	16	946.000	940.000	907.669,36
<b>Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben</b>	16	45.000	30.000	40.638,67
<b>Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand</b>	16	31.000	31.000	30.023,68
<b>Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand</b>	16	39.000	40.000	39.307,02
<b>Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes</b>	16	573.000	565.000	31.152,20
<b>Auszahlungen aus Mieten</b>	16	31.000	29.000	36.835,38
<b>Auszahlungen aus Instandhaltung</b>	16	72.000	57.000	144.991,20

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 01.01.01 Präsidentschaftskanzlei**  
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2016	BVA 2015	Erfolg 2014
<b>Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand</b>	16	81.000	83.000	113.892,91
<b>Auszahlungen aus Reisen</b>	16	8.000	10.000	10.458,97
<b>Auszahlungen aus Werkleistungen</b>	16	1,136.000	1,261.000	1,202.552,78
<b>Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund</b>	16	60.000	74.000	49.987,27
<b>Auszahlungen aus Transporte durch Dritte</b>	16	2.000	5.000	4.651,87
<b>Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)</b>	16	24.000	14.000	30.263,22
<b>Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand</b>	16	742.000	653.000	858.092,94
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	1.000	2.000	579,06
Auszahlungen aus Energie	16	138.000	133.000	138.013,69
Auszahlungen aus übrigen sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	603.000	518.000	719.500,19
<b>Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>		<b>8,103.000</b>	<b>8,151.000</b>	<b>7,720.313,53</b>
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen</b>	09		1.000	
Auszahlungen aus Leistungen aus dem Familienlastenausgleichsfonds	09		1.000	
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>			<b>1.000</b>	
<b>Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>				
<b>Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen</b>	16	43.000	28.000	40.931,92
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	13.000	8.000	8.280,34
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	30.000	20.000	32.651,58
<b>Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen</b>	16		1.000	
<b>Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>		<b>43.000</b>	<b>29.000</b>	<b>40.931,92</b>
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>				
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen</b>	16	14.000	7.000	11.600,00
	61	7.000	5.000	11.600,00
	61	7.000	2.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	16	14.000	7.000	11.600,00
	61	7.000	5.000	11.600,00
	61	7.000	2.000	
<b>Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>		<b>14.000</b>	<b>7.000</b>	<b>11.600,00</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>8,160.000</b>	<b>8,188.000</b>	<b>7,772.845,45</b>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-8,135.000</b>	<b>-8,163.000</b>	<b>-7,740.914,31</b>

## Bundesvoranschlag 2016

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 01.01.01 Präsidentschaftskanzlei**  
**Überblick Personal**

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2016		PLANSTELLEN für das Jahr 2015		PERSONALSTAND im Jahr 2015 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2014 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	75,000	27.027,000	75,000	27.027,000	68,875	23.005,125	67,875	22.841,125
ADV	3,000	1.427,000	3,000	1.427,000	3,000	1.427,000	3,000	1.427,000
Militärischer Dienst (MB)	2,000	1.416,000	2,000	1.416,000	2,000	1.416,000	2,000	1.416,000
<b>Summe</b>	<b>80,000</b>	<b>29.870,000</b>	<b>80,000</b>	<b>29.870,000</b>	<b>73,875</b>	<b>25.848,125</b>	<b>72,875</b>	<b>25.684,125</b>

**I.C Detailbudgets**  
**Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei**  
**Investitionsveranschlagung**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Investitionsveranschlagung</b>	<b>Finanzierungs- voranschlag</b>	<b>Bestands- veränderungen</b>
<b>Geldfluss aus der Investitionstätigkeit</b>		
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen		
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen		
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
<b>Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>		
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	0,043	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,013	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,030	
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen		
<b>Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0,043</b>	
<b>Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>		
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	0,006	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,006	
<b>Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>	<b>0,006</b>	
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,014	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,014	
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>	<b>0,014</b>	

**I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**  
**Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei**  
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche	
	Summe	16
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	0,045	0,045
<b>Erträge</b>	<b>0,045</b>	<b>0,045</b>
Personalaufwand	5,464	5,464
Betrieblicher Sachaufwand	2,929	2,929
<b>Aufwendungen</b>	<b>8,393</b>	<b>8,393</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-8,348</b>	<b>-8,348</b>

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**  
**Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei**  
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	16	61
<b>Allgemeine Gebarung</b>			
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	0,019	0,019	
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,006	0,005	0,001
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,025</b>	<b>0,024</b>	<b>0,001</b>
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	8,103	8,103	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,043	0,043	
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	0,014	0,007	0,007
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>8,160</b>	<b>8,153</b>	<b>0,007</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-8,135</b>	<b>-8,129</b>	<b>-0,006</b>

**I.F Anmerkungen und Abkürzungen****Anmerkungen**

<b>VA-Stelle</b>	<b>Konto</b>	<b>Anmerkung</b>
01.01.00		Hievon Verwendung von Rücklagen iHv 0,300 Millionen Euro gem. § 12 Abs 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2016-2019

**Abkürzungen**

BBezG	Bundesbezügegesetz
-------	--------------------



